

LEAN MECHATRONIK

Prozesse vernetzen — Erfolge sichern

Prozessrestrukturierung für effiziente Produktentwicklung

Bedeutung der Prozessrestrukturierung?

Viele Hersteller kommen den gestiegenen Bedürfnissen ihrer Kunden hinsichtlich Funktionsumfang, Komfort und Sicherheit vermehrt durch den zunehmenden Einsatz von Software nach. Durch die enge Integration der Disziplinen Mechanik, Elektronik und Informatik lassen sich wertvolle Synergieeffekte und zusätzlicher Kundennutzen erzielen. Dem Wandel zu mechatronischen Systemen steht allerdings die Erhöhung der Produktkomplexität in technischer wie auch organisatorischer Hinsicht gegenüber.

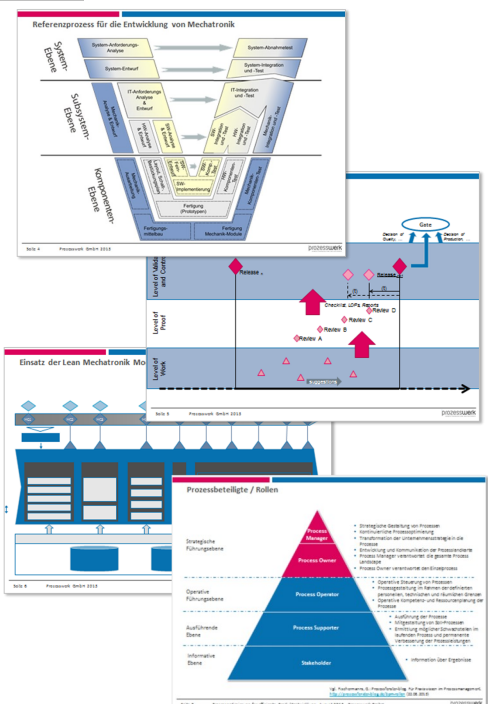
Um diesen Herausforderungen gerecht zu werden, gilt es die Unternehmensabläufe und Prozessstrukturen den neuen Gegebenheiten anzupassen. Wir entwickeln gemeinsam mit Ihnen ein einheitliches Zielbild, in dem klar festgehalten wird, wie die Organisation auf die individuellen Herausforderungen nach der Prozessrestrukturierung zusammenarbeiten soll. Zusätzlich binden wir von Beginn an die Arbeitsebene ein und kommunizieren mit Hilfe des Zielbildes die Neuerungen. Somit werden Vorbehalte aus dem Weg geräumt und sichergestellt, dass der neue Prozess künftig gelebt wird.

Unsere Kompetenz

Die Prozesswerk GmbH verfügt über vielseitige Erfahrungen im Bereich der Prozessrestrukturierung für die effiziente Produktentwicklung. Die erzielten Effizienzsteigerungen konnten wir bereits bei zahlreichen Projekten mit namhaften Kunden unter Beweis stellen. Unsere Schwerpunkte liegen bei der Prozessrestrukturierung auf:

- Effiziente Gestaltung der Unternehmensabläufe zur Meisterung der Komplexitätszunahme bei technischen Produkten und Systemen
- Verbesserung der interdisziplinären Zusammenarbeit zwischen beteiligten Disziplinen der System- und Produktentwicklung
- Schaffung von geregelten Abläufen, Aufgaben, Rollen und Schnittstellen in der System- und Produktentwicklung
- Vermeidung von Effizienzverlusten durch wachsende Teamgrößen
- Schaffung einer Identifikation der Prozessbeteiligten

Die Kompetenzen der Prozesswerk GmbH umfassen darüber hinaus die Verknüpfung mit weiteren Methoden der Lean Mechatronik, u. a. einer Eigenschaftsorientierung in der Systementwicklung sowie der Wirkkettenanalyse.



LEAN MECHATRONIK

Prozesse vernetzen — Erfolge sichern

Unser Referenzprozess

Damit wir eine gleichbleibend hohe Qualität in Kundenprojekten gewährleisten, haben wir einen Referenzprozess für das Vorgehen für Prozessrestrukturierungsprojekte erarbeitet:

- 1

↓

Identifikation & Abgrenzung

 - Abgrenzung der Prozessabläufe einer Organisation
 - Identifikation der Prozessbeteiligten
 - Festlegung von Prämissen und einer gemeinsamen Zielsetzung
- 2

↓

Erhebung von Stärken & Potentialen

 - Analyse der bestehenden Prozess- und Projektkonstellation
 - Ermittlung von Stärken und Schwachstellen
 - Identifikation und Ableitung von Handlungsfeldern
 - Ermittlung möglicher Potentiale durch Einbindung weiterer Methoden der Lean Mechatronik
- 3

↓

Konzeption des Soll-Prozess

 - Abbild der Prozesslandkarte
 - Detaillierung der Prozessphasen unter Einbindung aller Beteiligten
 - Verknüpfung zu Referenzprozessen (wie V-Modell XT, 3-Ebenen-Vorgehensmodell und weitere)
 - Abbild Referenzprozessorganisation, inklusive Verantwortlichkeiten, Rollen- und Aufgabenbeschreibungen
- 4

↓

Festlegung und Durchführung von Aktivitäten zur Umsetzung

 - Empfehlungen zur Adaption an bestehende Prozesslandschaft
 - Kommunikation, Trainings und Coachings

Ergebnis unseres Vorgehens ist ein neu konzipierter und gezielt auf ihre individuellen Herausforderungen angepasster Entwicklungsprozess, der transparent kommuniziert ist und in der Organisation gelebt wird.

Die Prozesswerk GmbH

Die Prozesswerk GmbH wurde 2007 von Dr. Hendrik Dettmering und Dr. Benno Stützel als Ausgründung des renommierten Lehrstuhls für Informationstechnik im Maschinenbau an der TU München gegründet. Seitdem zählt die Prozesswerk GmbH namhafte Unternehmen zu ihren Kunden. Sowohl für Beratungsprojekte auf Top-Management-Ebene als auch im operativen Bereich hat die Prozesswerk GmbH den Methodenbaukasten Lean Mechatronik entwickelt und erfolgreich eingesetzt.

Lean Mechatronik sichert innovative Qualitätsprodukte zu planbaren Entwicklungskosten und -zeiten. Eine effizienten Produktentwicklung verlangt die optimale Vernetzung aller Beteiligten, um globale Unternehmensziele zu erreichen. Die Aneignung und Einführung von Methoden, die eine solche interdisziplinäre Zusammenarbeit fördern und fordern, ist dafür unerlässlich. Lean Mechatronik räumt Hürden auf diesem Weg beiseite - und führt direkt ans Ziel: eine effiziente Produktentwicklung bei minimierten Risiken.

Ihr Ansprechpartner:

Laura Borchardt

Tel. +49 (0) 89 1 24 13 70 23
Fax +49 (0) 89 1 24 13 70 99
Mobil +49 (0) 173 83 86 993
Email borchardt@prozesswerk.eu



Prozesswerk GmbH
 FeringasträÙe 10b
 85774 Unterföhring
 www.prozesswerk.eu

Geschäftsführer:
 Dr. Hendrik Dettmering,
 Dr. Benno Stützel